

Herstellungsprotokoll

Präparat

Datum der Herstellung	Bezeichnung / Darreichungsform	Chargengröße	Chargen-/Prüf-Nr. des Präparats
07.10.2023	Individuelle Mischung (Ovarialzyste)	1x30ml	

Ausgangsstoffe

Bezeichnung	Soll-Einwaage	Chargen-/Prüf-Nr.	Ist-Einwaage	Namenszeichen
Piper methysticum spag. D2	3 ml		3ml	Br
Angelica archangelica spag. D2	3 ml		3ml	Br
Agnus castus spag. D2	3 ml		3ml	Br
Dioscorea spag. D2	3 ml		3ml	Br
Granatum spag. D2	3 ml		3ml	Br
Cuprum sulf. et. Tartarus Glückselig Ø	3 ml		3ml	Br
Hydrargyrum bichloratum spag. D6	3 ml		3ml	Br
Drosera spag. D2	3 ml		3ml	Br
Nr. 2 Calcium phosphoricum spag. Glück. D6	2 ml		2ml	Br
Nr. 4 Kalium chloratum spag. Glück. D6	2 ml		2ml	Br
Nr. 7 Magnesium phos. spag. Glück. D6	2 ml		2ml	Br

Herstellungsvorschrift

Nach Abmessen per Meß-Zylinder werden die Essenzen in einem Becherglas vermischt und danach in Flaschen mit Sprühaufsatz abgefüllt.

In-Prozeß-Kontrollen

Die hergestellte Mischung ist klar und frei von Schwebstoffen (O Ja / O Nein)

Literatur

Arzneimittellehre Spagyrik nach Dr. C.F. Zimpel, HAB

Prüfung des Endproduktes:
 ja/siehe Prüfprotokoll
 Qualität durch Herstellungsverfahren gesichert
 Plausibilität

Unterschrift des(r) Herstellenden

J. Brück

Verpackung

Tropfglas 30 ml mit Sprühaufsatz

Aufbewahrung

bei Raumtemperatur lagern

Haltbarkeit

2 Jahre

Freigabe durch Apotheker(in)
 Datum Unterschrift

S. Kopf

Einzelverordnung	Name des Verordnenden
<input type="checkbox"/>	

Zur Dokumentation ggf. Muster-Etikett des hergestellten Präparates auf Rückseite kleben.
 Herstellungsprotokoll Spagyro System Version 2015-07-29